Vac

Benutzerhandbuch

2023-11-06

HCI Solutions AG
Untermattweg 8 · Postfach · CH-3000 Bern 1
Telefon +41 58 851 26 00 · Fax +41 58 851 27 10
hotline@hcisolutions.ch · www.hcisolutions.ch

HCI Solutions, ein Unternehmen der Galenica Gruppe

Inhaltsverzeichnis

1. Glossar 4
2. Einleitung 5
3. Vac starten 5
3.1. Mit Primärsystem 5
3.2. Mit compendium.ch oder pharmavista.ch 5
4. Patient erfassen/bearbeiten 6
4.1. Versichertenkarten-Nummer 6
4.2. Vorname 7
4.3. Nachname 7
4.4. Geburtsdatum 7
4.5. Geschlecht 7
4.6. Strasse 7
4.7. PLZ 7
4.8. Ort 7
4.9. Telefonnummer 7
4.10. Email 7
4.11. Patienten-Sprache 7
4.12. Empfänger 7
5. Funktion Auswählen 8
6. Impfung Dokumentieren 10
6.1. Auswahl Impfung dokumentieren 10
6.2. Leistungserbringer 10
6.3. Information zur Impfung 11
6.4. Anamnese 11
6.5. Angaben zur Impfung 11
6.6. Informationen zu den unerwünschten Wirkungen und Einverständnis des Kunden 11
6.7. Angaben zum Impfakt 11
6.8. Unerwünschte Wirkung nach Impfung 12
6.9. Formular, Impfnachweis drucken 13
6.10. FHIR Objekt erstellen 13
6.11. Einlesen der Daten per QR-Code 13
7. Allgemeiner Vac Check durchführen 14
7.1. Auswahl allgemeiner Vac Check 14
7.2. Leistungserbringer 14
7.3. Patientenassoziierte Angaben 14
7.4. Angaben zu Antikörper-Titer und durchgemachten Erkrankungen 15
7.5. Angaben zu bereits erhaltenen Impfdosen 15
7.6. Check durchführen 17
7.7. Manueller Export 18
7.8. Import per QR-Code (Scan) 18
7.9. Import via Datei Upload 19
8. Spezifischer Vac Check durchführen 20
8.1. Auswahl spezifischer Vac Check 20

8.2. Leistungserbringer....20
8.3. Patientenassoziierte Angaben....20
8.4. Angaben zu bereits erhaltenen Impfdosen....21
8.5. Check durchführen....22
8.6. Manueller Export....23
8.7. Import per QR-Code (Scan)....23
8.8. Import via Datei Upload....24
9. Löschen von erfassten Daten in Documedis....25
10. Versionen....26

1. Glossar

Begriff	Erklärung
BAG	Bundesamt für Gesundheit
MMR	Abkürzung der Impfindikation Masern, Mumps, Röteln
HPV	Abkürzung der Impfindikation Humane Papillomaviren
FSME	Abkürzung der Impfindikation Frühsommer-Meningoenzephalitis
Impfindikation	Die Impfindikationen sind die Krankheiten, gegen die eine Impfung schützt.
Impfstatus	Beim Impfstatus wird anhand der erhaltenen Impfdosen ausgerechnet, ob der Impfstatus einer Impfindikation (z.B. FSME oder Tollwut) vollständig, unvollständig, nicht relevant ist oder ob noch gar keine Impfdosen erhalten wurden. Dabei sind die Impfungen eingeteilt in die Kategorien Basisimpfungen, Ergänzende Impfungen und Impfungen für Risikogruppen.
Impfung	Als Impfung wird der Überbegriff zum Schutz gegen eine oder mehrere Krankheiten mittels eines Impfstoffs bezeichnet, unabhängig davon, wie viele Impfdosen oder für welche Indikationen, dieser Schutz zustande kommt.
Impfdosis	Als Impfdosis wird die einzelne Verabreichung eines Impfstoffs zu einem gewissen Zeitpunkt (Impfdatum) bezeichnet. Eine Impfung kann mehrere Impfdosen haben und eine Impfdosis kann auch für mehrere Impfindikationen Schutz bieten. Zum Beispiel eine Impfdosis mit Produkt «MMRVAXPRO» trägt zu der Schutzwirkung der Impfung «MMR» resp. den dazugehörigen Impfindikationen «Masern», «Mumps» und «Röteln» bei.
Primärsystem	Softwarelösungen wie z.B. Klinikinformationssystem, Praxissoftware, Apothekensoftware, Heimsoftware etc.
Risiko/Risiken	Risiken des Patienten, wie z.B. Niereninsuffizienz
Softwareanbieter	Softwarehaus, welches eine Primärlösung wie z.B. Klinikinformationssystem, Praxissoftware, Apothekensoftware, Heimsoftware etc. anbietet
UAW	Abkürzung «Unerwünschte Arzneimittelwirkung»
«Vac» Tab	Ist eine digitale Lösung zur Dokumentation einer Impfung oder als Eingabemaske für die Durchführung des CDS Vac Checks.
«CDS» Tab	Clinical Decision Support ist eine digitale Lösung, mit welcher ein Check der Medikation oder von Impfungen gemacht werden kann.
CDS Med Check	Clinical Decision Support – Check der Medikation z.B. Reproduktion
CDS Vac Check	Clinical Decision Support – Check einer Impfung z.B. Diphtherie

2. Einleitung

Diese Anleitung dient der Erklärung der Web-Applikation Vaccination. Das Zielpublikum sind Anwender, welche Impfungen durchführen.

Der besseren Lesbarkeit halber begnügen wir uns mit der männlichen Form, gemeint sind damit beide Geschlechter.

3. Vac starten

Zuerst muss der Patient, für welchen die Impfung dokumentiert werden soll, erfasst werden.

Dazu ist zwischen dem Aufruf von Documedis Vac aus einem Primärsystem (lokales IT-System, welches in der Apotheke, Arztpraxis etc. verwendet wird) oder zwischen dem Aufruf über eine Web-Applikation compendium.ch / pharmavista.ch zu unterscheiden.

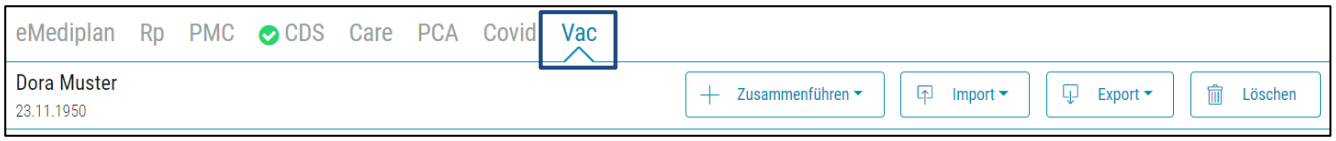
- Möchten Sie Documedis Vac über ein Primärsystem aufrufen, so fahren Sie im Kapitel 2.1 fort.
- Möchten Sie Documedis Vac über compendium.ch / pharmavista.ch nutzen, so fahren Sie im Kapitel 2.2 fort.

Für die Verwendung des Vac Tools ist ein HIN Login, ein swiss-rx-Login oder ein pharmaVISTA Login erforderlich. Bitte beachten Sie, dass für das Ausstellen eines Covid-Zertifikates ein persönliches HIN-Login notwendig ist.

3.1. Mit Primärsystem

Wenn Sie Documedis Vac über Ihr Primärsystem (z.B. Apotheken- oder Arztsoftware) nutzen möchten, so erfassen Sie die Patientendaten in Ihrem Primärsystem.

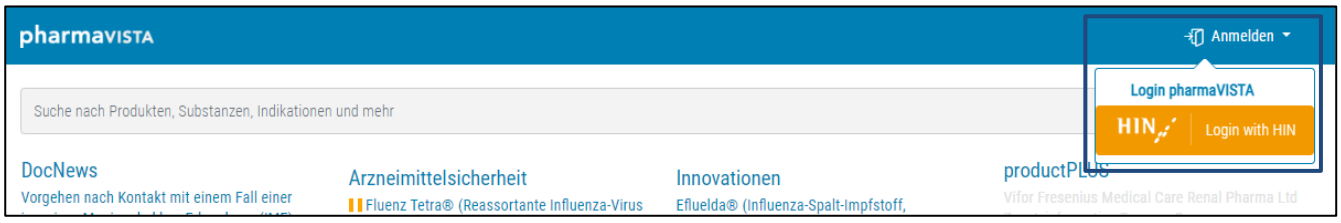
Sie können nun Documedis öffnen und dort das Tab Vac wählen, falls dieses nicht schon direkt angezeigt wird.



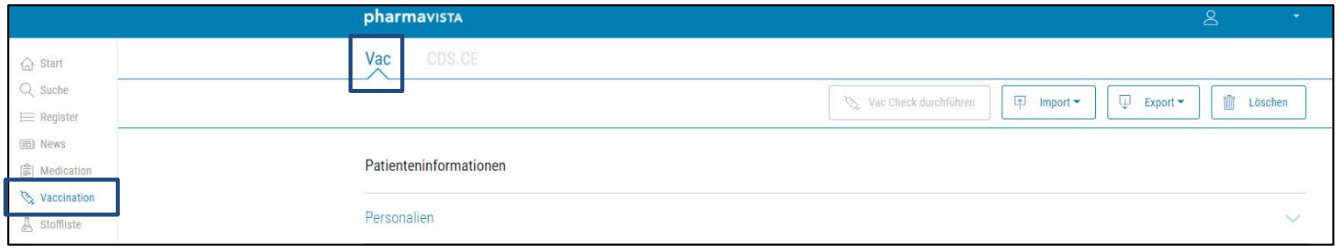
Die in Ihrem Primärsystem vorhanden Patienteninformationen werden an Documedis übermittelt. Die Patientendaten können auch manuell in Documedis erfasst oder angepasst werden.

3.2. Mit compendium.ch oder pharmavista.ch

Zuerst müssen Sie sich auf compendium.ch oder pharmavista.ch mit einem Login anmelden.



Sind Sie angemeldet, wählen Sie in der linken Arbeitsleiste das Modul «Vaccination».



Wählen Sie dort nun das Tab Vac.

4. Patient erfassen/bearbeiten

Zuerst müssen Sie die Patienteninformationen erfassen.

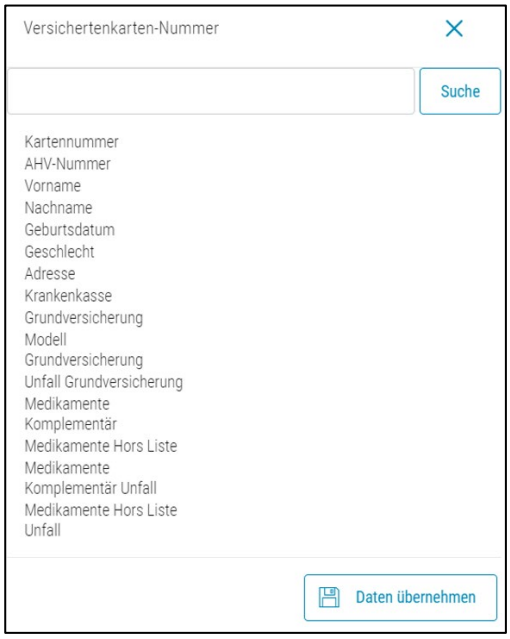
Für die Dokumentation einer Impfung sind die Felder «Vorname», «Nachname», «Geburtsdatum» und «PLZ» Pflichtfelder. Bei einem Vac Check ist die Angabe von «Vorname», «Nachname», «Geburtsdatum» und «Geschlecht» notwendig.

4.1. Versichertenkarten-Nummer

Versichertenkarten-Nummer des Patienten.

Über die Erfassung der Versichertenkarten-Nummer können die Patientendaten in die Web-Applikation Documedis übernommen werden.

Sie können über den Button «Daten übernehmen» die demographischen Patientendaten wie Vorname, Nachname, Geburtsdatum, Geschlecht, Strasse, PLZ und Ort des Patienten automatisch in die Web-Applikation übernehmen.



4.2. Vorname

Vorname des Patienten.

4.3. Nachname

Nachname/Familienname des Patienten.

4.4. Geburtsdatum

Geburtsdatum des Patienten.

4.5. Geschlecht

Geschlecht des Patienten.

4.6. Strasse

Strassenname und die dazugehörige Nummer des Patienten.

4.7. PLZ

Postleitzahl des Patienten.

4.8. Ort

Wohnort des Patienten.

4.9. Telefonnummer

Telefonnummer des Patienten.

4.10. Email

Email des Patienten.

4.11. Patienten-Sprache

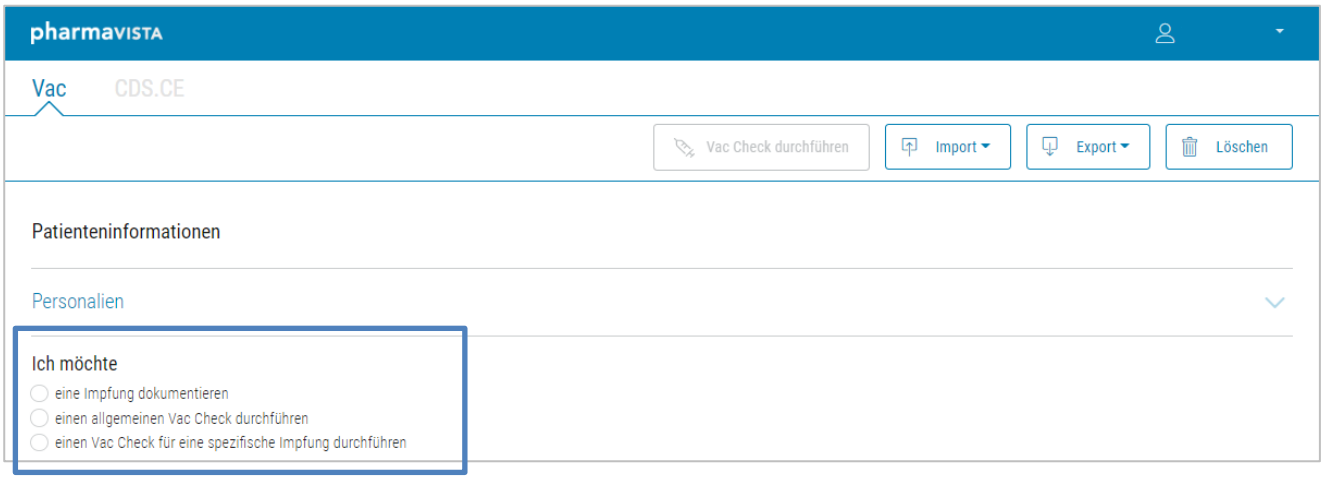
Sprache des Patienten.

4.12. Empfänger

Das Feld «Empfänger» dient dazu, einen eMediplan an einen Empfänger zu übermitteln. Für das Modul Vac ist diese Angabe daher irrelevant.

5. Funktion Auswählen

Mit dem Modul Vac können Sie entweder eine Impfung dokumentieren oder einen Vac Check durchführen. **Der Vac Check steht vorerst nur über pharmavista.ch zur Verfügung und benötigt ab dem 01.07.2023 einen entsprechenden Vertrag.**



Funktion	Beschreibung
Impfung dokumentieren	Die digitale Dokumentation von Impfungen enthält relevante Fragen, welche vor dem Impfen gestellt werden sollten und bietet die Möglichkeit, zu dokumentieren, wo, wann und mit welchem Stoff geimpft wurde. Es können folgenden Impfungen dokumentiert werden: • Covid • Grippe • Zeckenenzephalitis (FSME) • Hepatitis A • Hepatitis A + B • Hepatitis B • DTPP • MMR • HPV • Herpes Zoster • Meningokokken • Pneumokokken • Varizellen
Vac Check	Der CDS Vac Check unterstützt den Leistungserbringer, indem er den Impfstatus verschiedener Impfungen gemäss den eingegebenen Patientendaten überprüft und Impfempfehlungen mit Warnhinweisen ausgibt. Es gibt den allgemeinen und den spezifischen Vac Check.
Allgemeiner Vac Check	Einen Allgemeinen Impfstatus abfragen (Alle im System verfügbare Impfungen berücksichtigen)
Spezifischer Vac Check	Einen Impfstatus für eine spezifische Impfindikation abfragen

Mit dem Vac Check können folgende Impfungen gemäss dem Schweizerischen Impfplan geprüft werden:

Impfkategorie gemäss BAG	Verfügbare Impfungen	Beschreibung
Basisimpfungen	• Diphtherie • Tetanus • Pertussis • Poliomyelitis • Hämophilus influenzae Typ b • Hepatitis B • Pneumokokken • Masern • Mumps • Röteln • Varizellen • Humane Papillomaviren	Die Basisimpfungen werden als unerlässlich für die individuelle und öffentliche Gesundheit eingestuft. Nachholimpfungen sind Basisimpfungen, welche aber zu einem späteren Zeitpunkt als vom BAG empfohlen, geimpft werden. Wir machen diese Unterteilung nicht und fassen alles als Basisimpfung zusammen.
Ergänzende Impfungen	• Meningokokken • Herpes Zoster	Die Ergänzungsimpfungen werden nicht grundsätzlich für die gesamte Bevölkerung empfohlen, kann aber vom einzelnen Patienten gewünscht werden.
Impfungen für Risikogruppen	• FSME • Hepatitis A • Tollwut • Influenza	Diese Empfehlungen betreffen wirksame und sichere Impfungen, die zwar einen relativ geringen Nutzen für die öffentliche Gesundheit bringen, aber von wesentlichem Nutzen für gewisse Gruppen mit grossen, klar definierten Risiken sind.

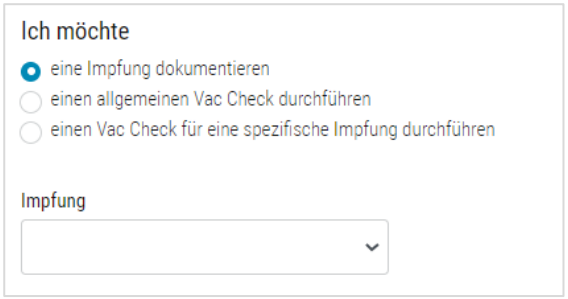
Es gibt Impfungen, welche je nach Patientendaten in mehrere Kategorien eingeteilt werden können. Zum Beispiel HPV gehört abhängig vom Alter und Geschlecht entweder zu den Basisimpfungen oder den ergänzenden Impfungen.

6. Impfung Dokumentieren

Bitte beachten Sie während des gesamten Erfassungsprozesses die kantonalen Vorschriften!

6.1. Auswahl Impfung dokumentieren

Wählen Sie die Funktion «eine Impfung dokumentieren» aus.



Mit dem Dropdown «Impfung» kann angegeben werden, welche Impfung verabreicht und dokumentiert werden soll.

Auswahl	Beschreibung
Corona	Erfassung einer Covid Impfung
Grippe	Erfassung einer Grippeimpfung
Zeckenenzephalitis (FSME)	Erfassung einer FSME-Impfung
Hepatitis A	Erfassung einer Hepatitis A Impfung
Hepatitis A + B	Erfassung einer Hepatitis A + B Impfung
Hepatitis B	Erfassung einer Hepatitis B Impfung
DTPP	Erfassung einer Impfung gegen Diphtherie, Tetanus, Pertussis, Poliomyelitis
MMR	Erfassung einer Impfung gegen Masern, Mumps und Röteln
HPV	Erfassung einer Impfung gegen Humane Papillomviren
Herpes Zoster	Erfassung einer Herpes Zoster Impfung
Meningokokken	Erfassung einer Meningokokken Impfung
Pneumokokken	Erfassung einer Pneumokokken Impfung
Varizellen	Erfassung einer Varizellen Impfung

6.2. Leistungserbringer

Nachdem Sie die Impfung ausgewählt haben, muss der Impfort wie auch die verantwortliche Medizinalperson angegeben werden. Falls Documedis an einem Primärsystem angeschlossen ist, werden diese Angaben automatisch aus dem System übernommen.

6.3. Information zur Impfung

Anschliessend finden Sie einige Informationen über die Impfung und allenfalls zur Zielgruppe. Bitte lesen Sie diese aufmerksam durch.

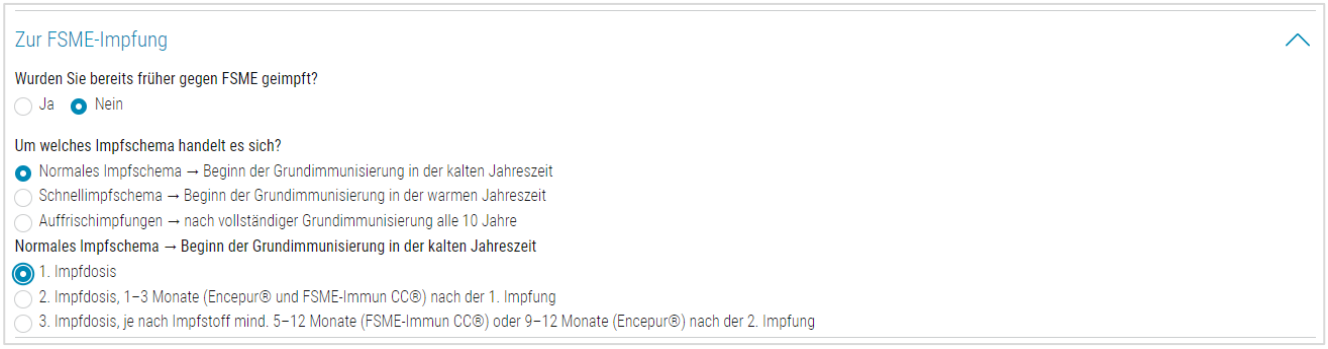
6.4. Anamnese

Im Abschnitt «Anamnese» werden Ausschlusskriterien und bestehende Erkrankungen des Patienten erfragt. Falls es Hinweise darauf gibt, dass beim Patienten ein Risiko bestehen könnte, wird der Erfassende darauf hingewiesen. Auch hier sind die kantonalen Vorschriften zu beachten.

6.5. Angaben zur Impfung

In diesem Abschnitt werden spezifische Angaben zur geplanten Impfung abgefragt. Entsprechend wird auch das Impfschema erfragt und angegeben, welche Dosis verabreicht werden soll.

Die Verantwortung für die Wahl der Dosis und des Impfstoffes liegt beim Leistungserbringer. Beim Tool ist keine Logik hinterlegt, welche die Auswahl leitet.



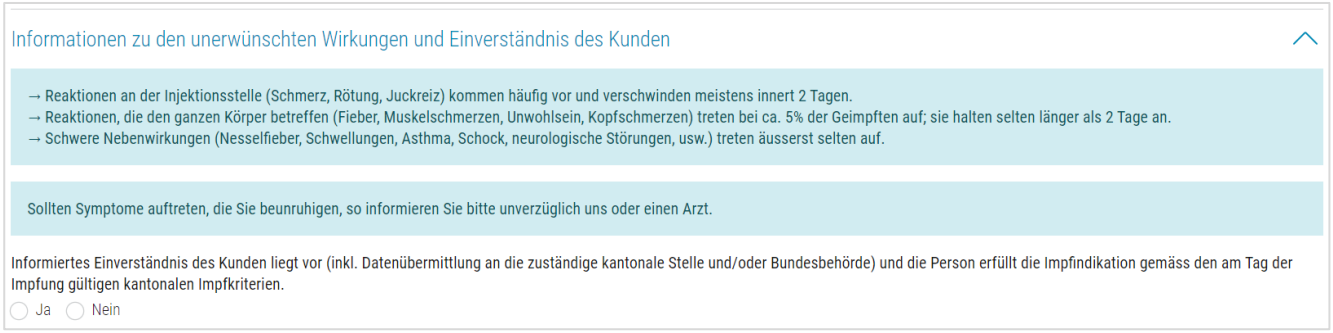
Bei der Grippeimpfung sind keine Angaben notwendig. Daher wird dieser Abschnitt nicht angezeigt.

6.6. Informationen zu den unerwünschten Wirkungen und Einverständnis des Kunden

In der blauen Box sind Hinweise auf die Risiken der entsprechenden Impfung vermerkt. Folglich muss der Patient über folgende Themen aufgeklärt werden: Nutzen, Risiken, Nebenwirkungen, Kosten, Folgen eines Unterlassens sowie alternative Behandlungsmöglichkeiten.

Der Patient muss mit der Impfung und der allfälligen Datenübermittelung an die zuständige kantonale Stelle und/oder Bundesbehörde einverstanden sein. Zudem muss er die Impfindikation gemäss den am Tag der Impfung gültigen kantonalen Impfkriterien erfüllen.

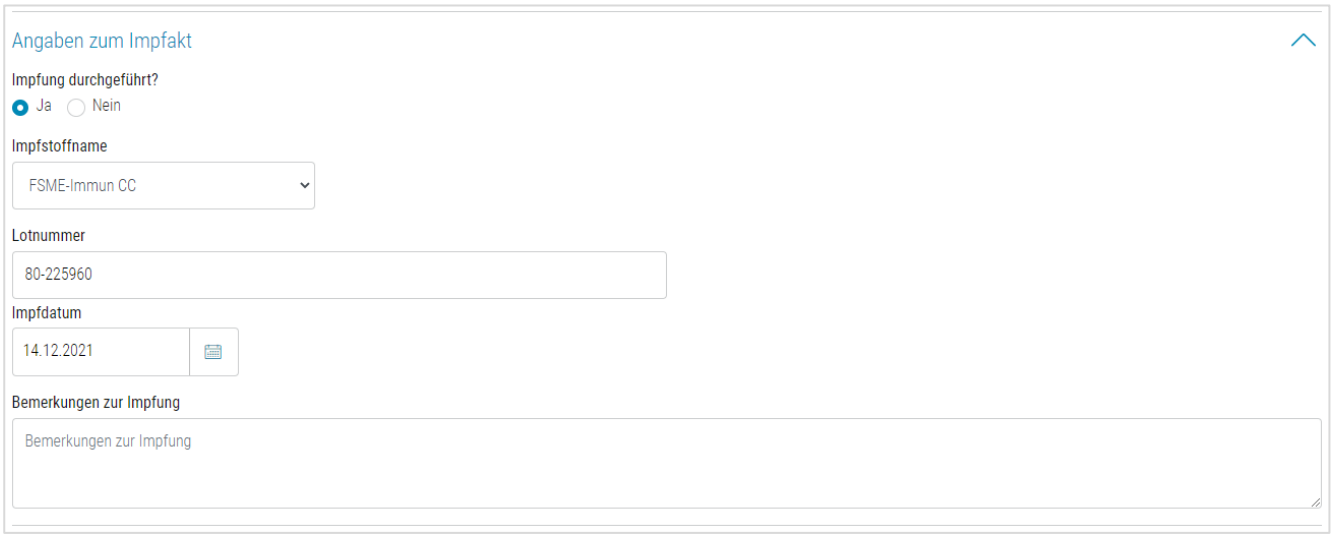
Die Beweislast für die erfolgte Patientenaufklärung liegt beim Leistungserbringer. Deshalb ist eine entsprechende Dokumentation wichtig.



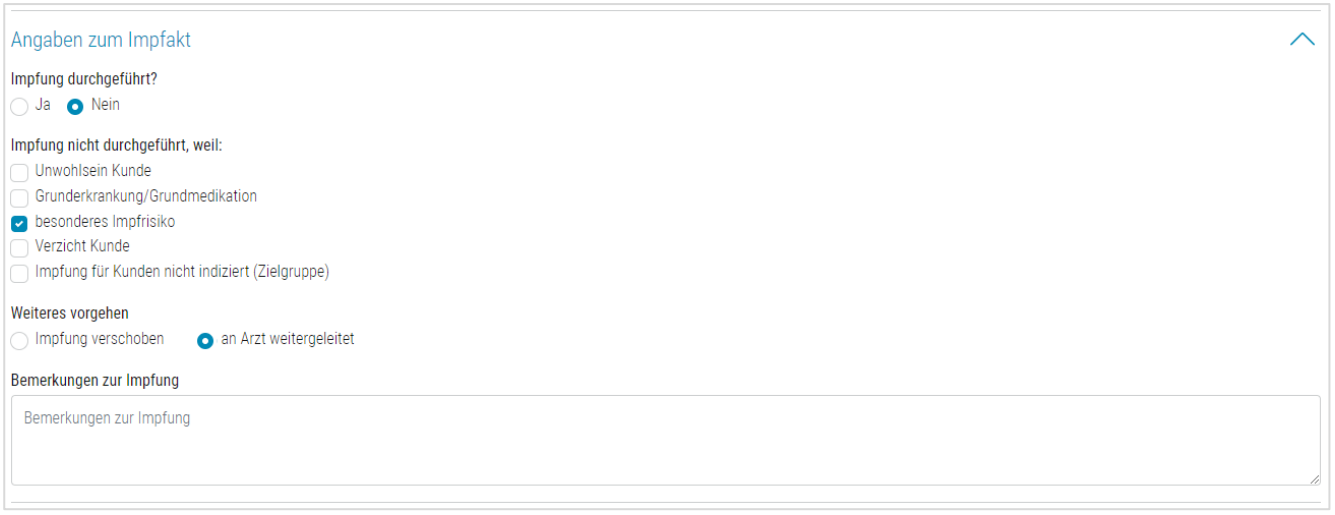
6.7. Angaben zum Impfakt

In einem ersten Schritt kann angegeben werden, ob die Impfung durchgeführt wird oder nicht.

Falls die Impfung durchgeführt wird, werden in diesem Abschnitt die Angaben zur verabreichten Impfung erfragt. Es muss der Impfstoff ausgewählt und die Lotnummer erfasst werden. Weiter muss das Impfdatum erfasst werden. Beim Datumfeld wird automatisch das heutige Datum vorausgefüllt. Dieses kann angepasst werden. Es darf jedoch nicht in der Zukunft liegen. Falls gewünscht, können auch noch Bemerkungen zur Impfung gemacht werden.

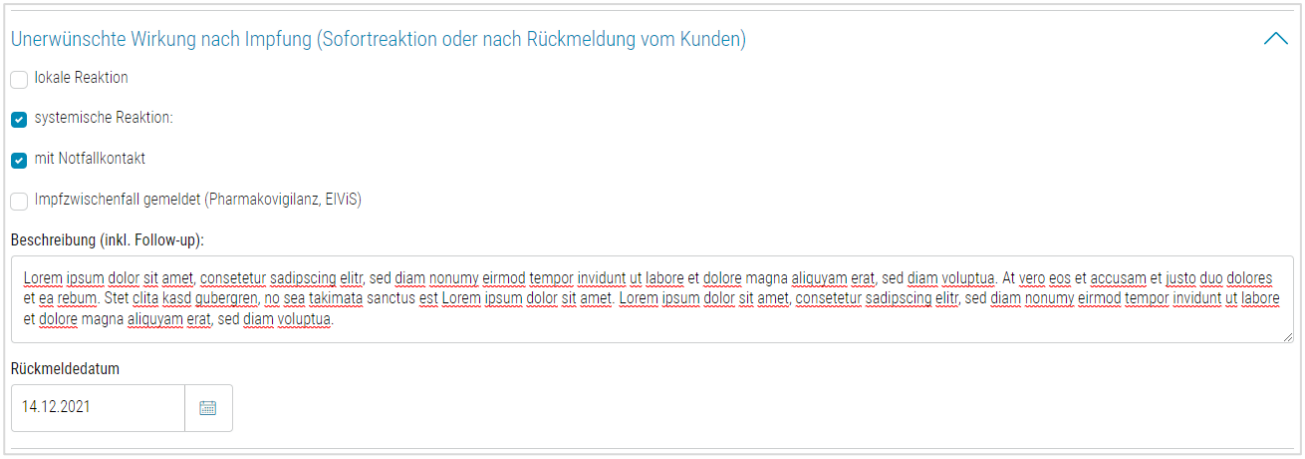


Wenn die Impfung nicht durchgeführt wird, kann in diesem Abschnitt dokumentiert werden, weshalb die Impfung nicht vorgenommen wurde und wie das weitere Vorgehen geplant ist.



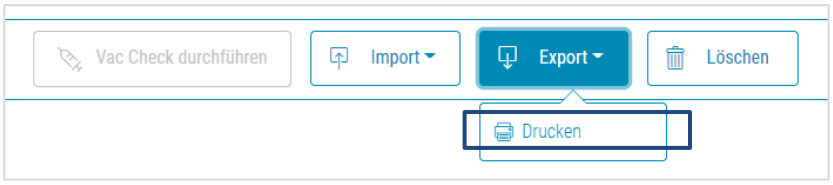
6.8. Unerwünschte Wirkung nach Impfung

Sofern die Impfung durchgeführt wurde, können im Abschnitt «Unerwünschte Wirkung nach Impfung (Sofortreaktion oder nach Rückmeldung vom Kunden)» allfällige, unerwünschte Wirkungen der Impfung festgehalten und beschreiben werden.



6.9. Formular, Impfnachweis drucken

Das Formular inkl. dem Impfnachweis wird über den Button «Export» → «Drucken» ausgedruckt.



Bitte beachten Sie, dass dieses Dokument mindestens 10 Jahre oder gemäss kantonalen Vorschriften aufbewahrt werden muss.

6.10. FHIR Objekt erstellen

Diese Funktionalität wird mit einem späteren Release zur Verfügung gestellt.

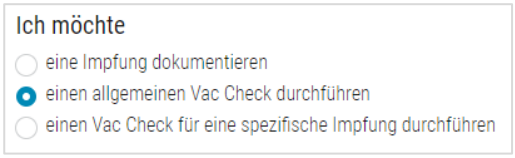
6.11. Einlesen der Daten per QR-Code

Diese Funktionalität wird mit einem späteren Release zur Verfügung gestellt.

7. Allgemeiner Vac Check durchführen

7.1. Auswahl allgemeiner Vac Check

Um einen allgemeinen Vac Check durchzuführen, wählen Sie den Radiobutton «einen allgemeinen Vac Check durchführen» aus:



7.2. Leistungserbringer

Im Abschnitt «Leistungserbringer» müssen Sie Ihre Organisation wie auch die verantwortliche Medizinalperson angegeben. Falls Documedis an einem Primärsystem angeschlossen ist, werden diese Angaben automatisch aus dem System übernommen. Mit einem Klick in das Feld kann diese Angabe geändert werden.

7.3. Patientenassoziierte Angaben

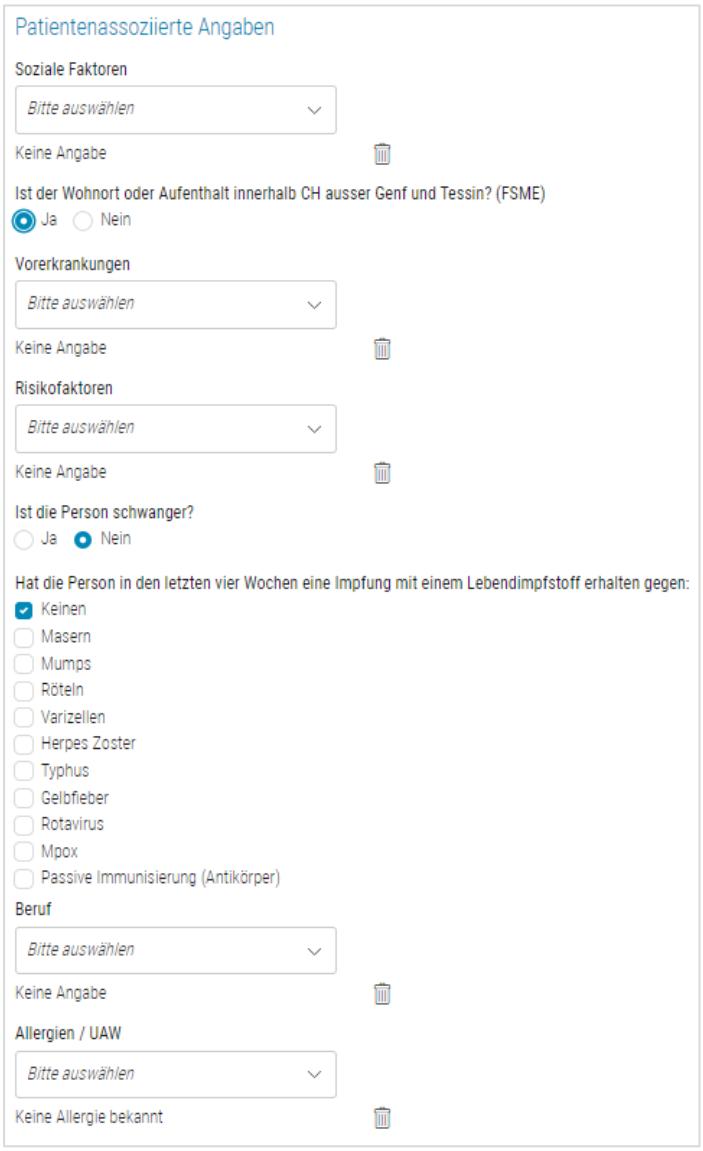
Bei den «Patientenassoziierte Angaben» können Sie für den Vac Check relevante Angaben zum Patienten machen.

Dieser Abschnitt beinhaltet Angaben zu sozialen Faktoren, Vorerkrankungen, Risikofaktoren, Schwangerschaft, Impfungen mit Lebendimpfstoffen, Beruf und Allergien / UAW. Im Dropdown können Sie die Angaben zum Patienten auswählen. Falls keine Informationen vorhanden sind, respektive keiner der Werte zutrifft, wählen Sie «Keine Angabe».

Sie können die Auswahl eines Wertes mittels Klick auf « 🗑 » widerrufen.

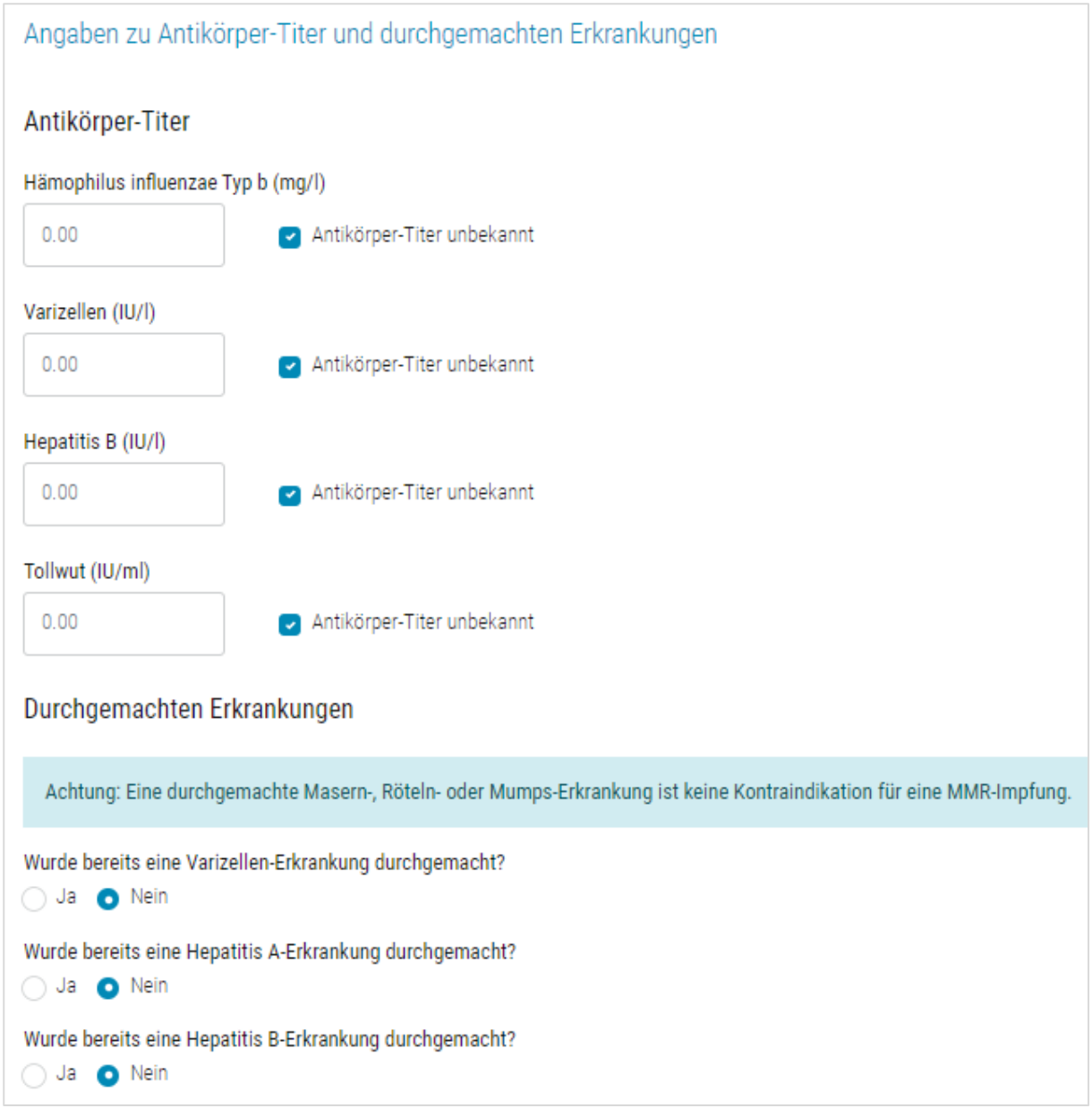
Beachten Sie, dass in jedem Dropdown mindestens ein Wert ausgewählt sein muss.

Da die Schwangerschaft ein besonderes Risiko birgt, wird dieser Risikofaktor separat abgefragt.



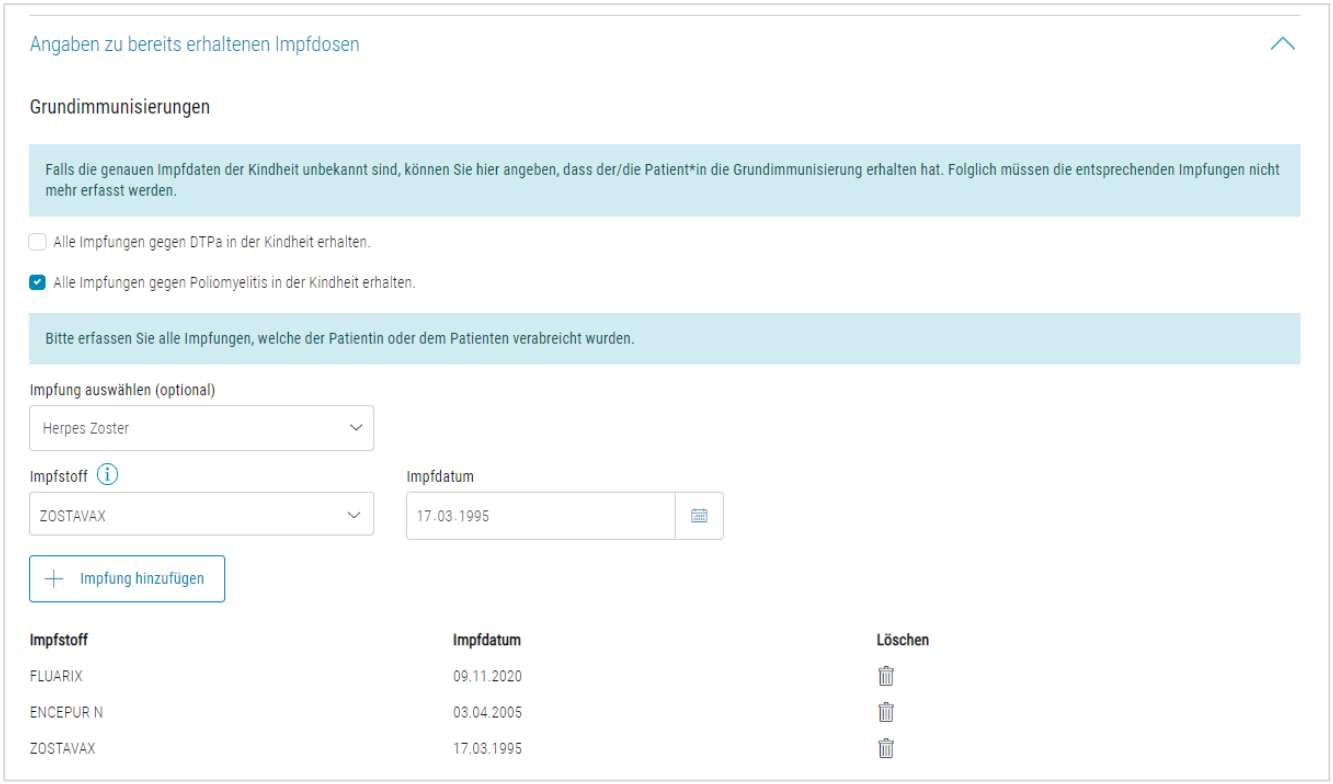
7.4. Angaben zu Antikörper-Titer und durchgemachten Erkrankungen

Falls Antikörper-Titer bekannt sind, können diese hier angegeben werden. Bitte beachten Sie dabei die Mengenangaben. Falls die Antikörper-Titer unbekannt sind, kann die Checkbox «Antikörper-Titer unbekannt» aktiv belassen werden. Geben Sie zudem an, ob der Patient bereits eine Varizellen-, Hepatitis A-, oder Hepatitis B-Erkrankung durchgemacht hat.



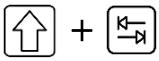
7.5. Angaben zu bereits erhaltenen Impfdosen

In diesem Abschnitt können Sie alle Impfdosen erfassen, welche der Patient bereits erhalten hat. Falls früher nicht alle Impfungen gegen Poliomyelitis und/oder Diphtherie, Tetanus, Pertussis, Poliomyelitis exakt notiert wurden, jedoch sicher ist, dass die Grundimmunisierung verabreicht wurde, kann die Checkbox «Alle Impfungen in der Kindheit erhalten» aktiviert werden. Mit dieser Angabe wird davon ausgegangen, dass alle Impfungen bis zum 15. Lebensjahr korrekt und vollständig verabreicht wurden. Folglich müssen die einzelnen Impfungen nicht mehr erfasst werden.

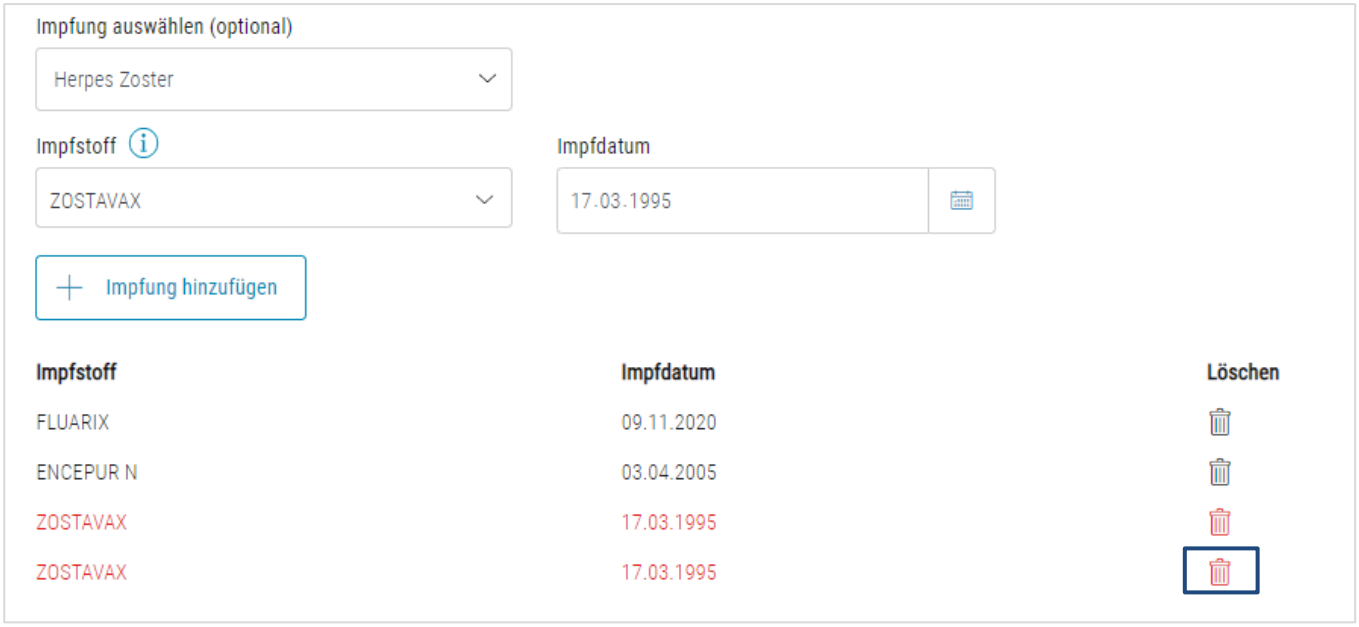


Unterhalb der Checkboxen können alle bisher verabreichten Impfdosen erfasst werden. Dafür wählen Sie den Impfstoff und das entsprechende Impfdatum. Das Dropdown «Impfung auswählen (optional)» muss nicht zwingend ausgefüllt werden. Es dient lediglich zur Filterung der Auswahlliste im Dropdown «Impfstoff». Falls der angegebene Impfstoff nicht in der Auswahlliste enthalten ist, können Sie den entsprechenden Platzhalter-Impfstoff bspw. Tollwut-Impfstoff auswählen. Durch den Klick auf «Impfung hinzufügen» wir die Impfung in die Liste aufgenommen.

Tipp für eine schnellere Erfassung: Durch das Verwenden der Pfeiltasten und Tab, sowie der Tastenkombination Shift + Tab, kann zwischen den Feldern gewechselt und eine Auswahl getroffen werden. Mit der Taste Enter kann die Eingabe bestätigt werden.

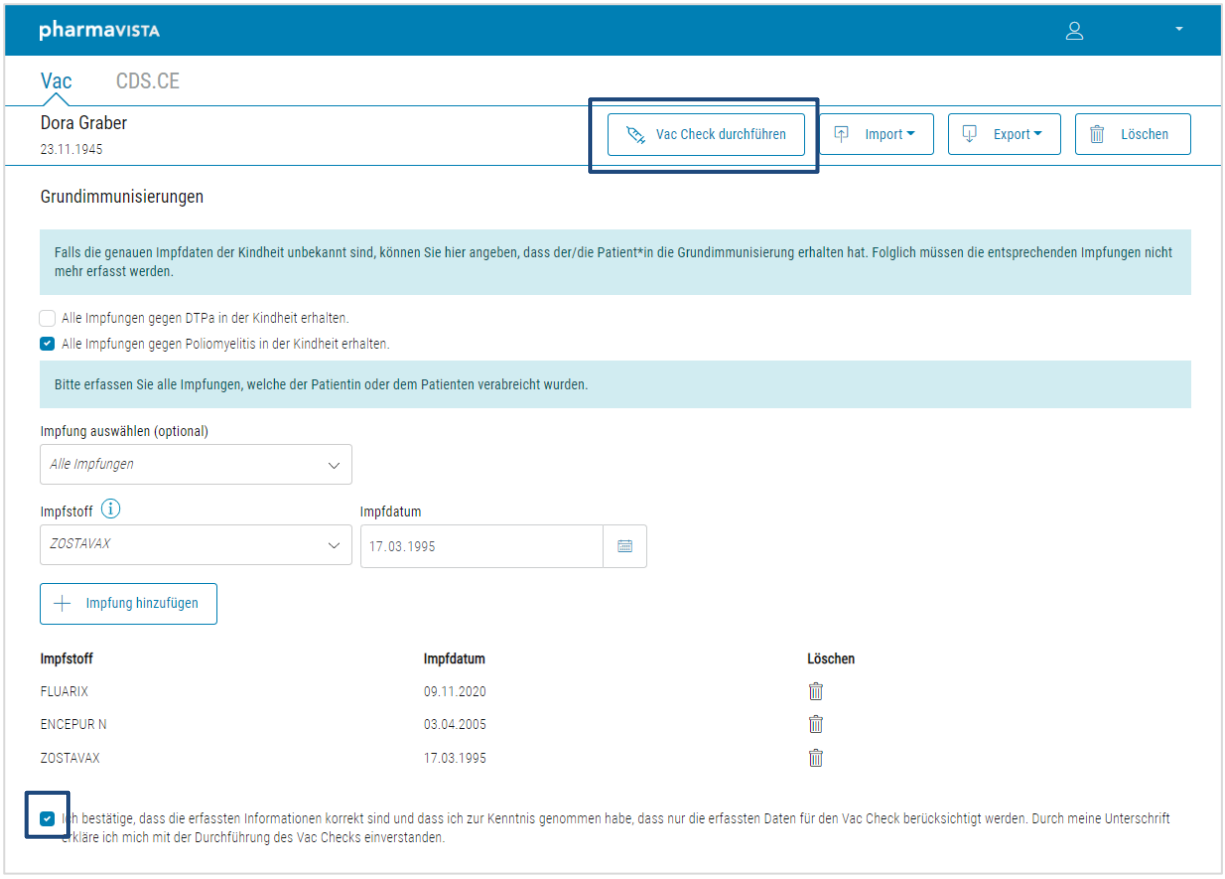
Taste	Abbildung der Taste	Funktion
Pfeiltasten		Auswahllisten im Dropdown durchgehen
Tabtaste		Ins nächste Feld wechseln
Shift + Tab		Ins vorherige Feld wechseln
Enter		Eingabe bestätigen

Sollte ein Impfstoff oder Impfstoffe zur gleichen Indikation an einem Datum doppelt erfasst werden, werden diese Einträge rot markiert. Falls eine Impfung falsch erfasst wurde, kann diese mittels Klick auf « » aus der Liste entfernt werden.

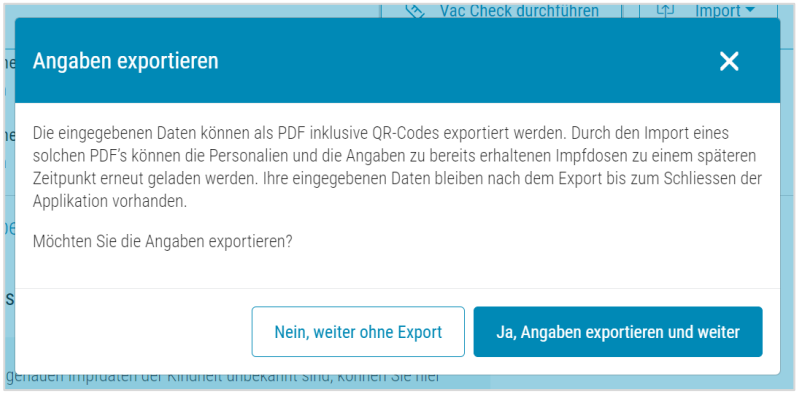


7.6. Check durchführen

Um den Check durchzuführen, müssen Sie die Checkbox «Ich bestätige, dass die … » aktivieren. Anschliessend können Sie oben rechts den Button «Vac Check durchführen (CDS)» anklicken. Sollte dieser inaktiv sein, fehlt eine notwendige Angabe für den Check. Bitte überprüfen Sie in diesem Fall, ob Sie überall eine Angabe gewählt oder gemacht haben und ob die Personalien «Vorname», «Name», «Geburtsdatum» und «Geschlecht» angegeben wurden.



Bevor die Resultate des Checks angezeigt werden, werden Sie gefragt, ob Sie die Angaben exportieren möchten. Wenn ein Export durchgeführt wird, wird ein PDF inklusive QR-Code heruntergeladen. Im QR-Code sind die Personalien und die Angabe zu bereits erhaltenen Impfungen enthalten.



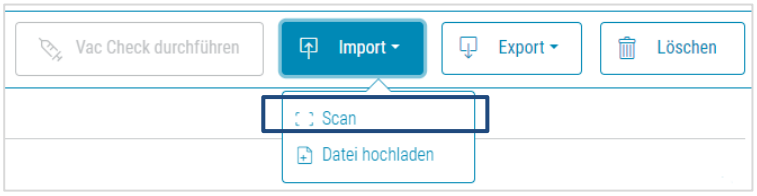
Anschliessend wird der Check durchgeführt und Sie werden automatisch in das CDS-Tab weitergeleitet. Dort ist das Resultat des Checks ersichtlich. Alle Informationen zum angezeigten Resultat finden Sie im Benutzerhandbuch CDS.CE. Falls Sie bei der Eingabe etwas vergessen haben oder falls Sie eine Änderung machen möchten, können Sie zum Vac-Tab zurückkehren. Dort können Sie die Eingaben anpassen und den Check erneut durchführen. Zudem können Sie dort auch einen manuellen Export machen (siehe Kapitel 7.7 Manueller Export).

7.7. Manueller Export

Um ein PDF mit dem ausgefüllten Fragebogen zu generieren, klicken Sie oben rechts auf «Export» und dann «Drucken». Es wird ein PDF inklusive QR-Code heruntergeladen. Im QR-Code sind die Personalien und die Angabe zu bereits erhaltenen Impfungen enthalten.

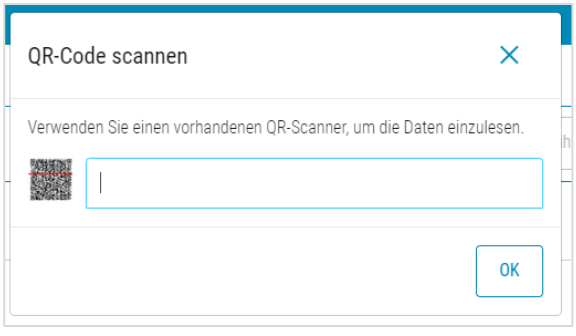
7.8. Import per QR-Code (Scan)

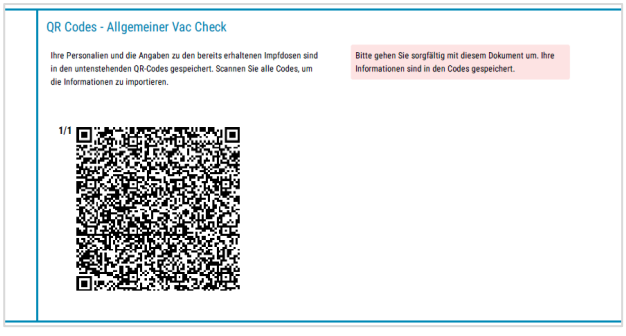
Die Personalien und die Angaben zu den bereits erhaltenen Impfdosen können mittels Klick auf «Import» und dann «Scan» geladen werden.



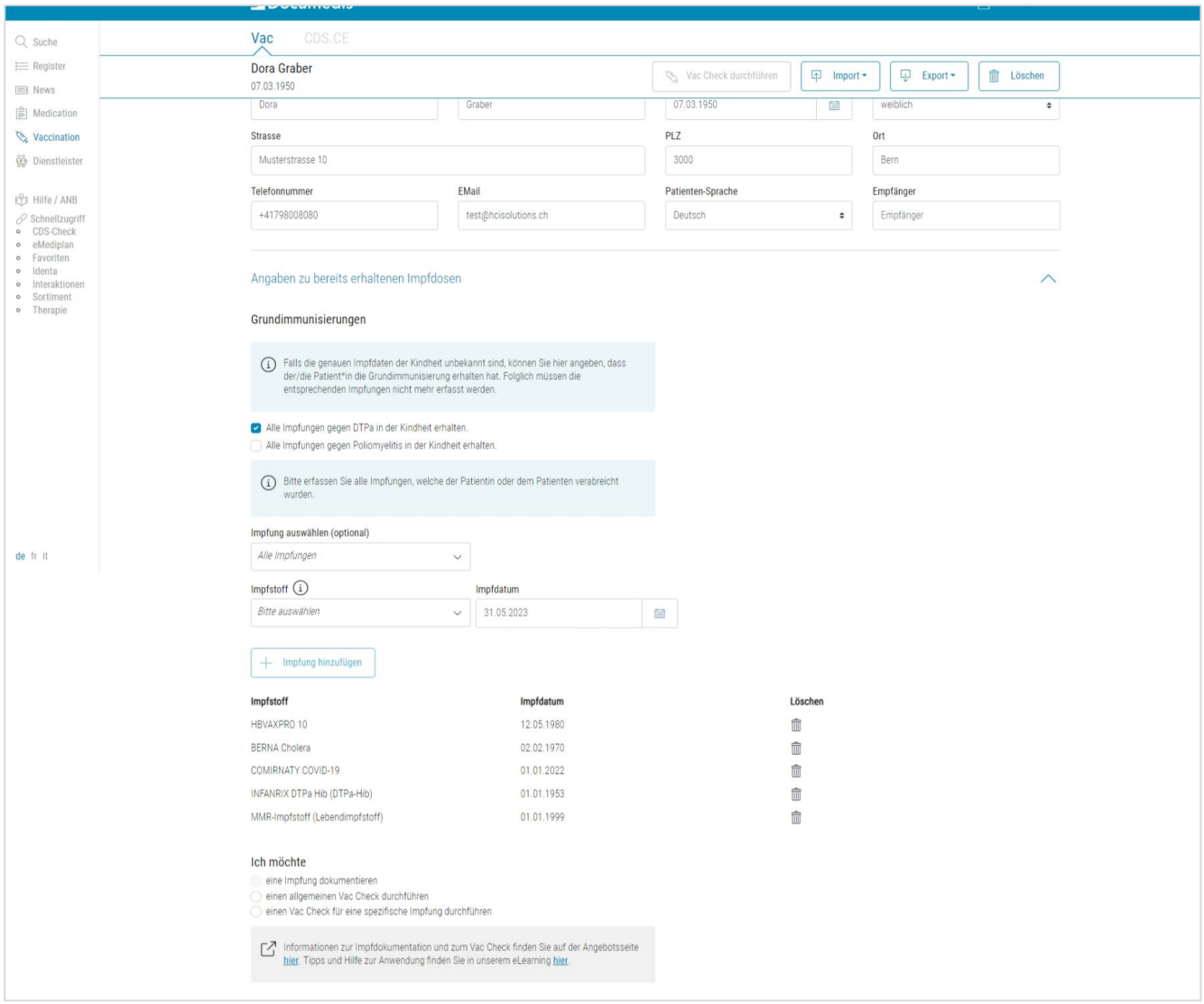
Nach dem Klick auf «Scan» öffnet sich das Pop-Up und Sie können den QR-Code auf der letzten Seite des PDF's mit ihrem Scanner einlesen.

Wichtiger Hinweis zum Scannen: Für die korrekte Interpretation des Inhalts ist es wichtig, dass die Systemsprache auf "Deutsch (Schweiz)" eingestellt ist.



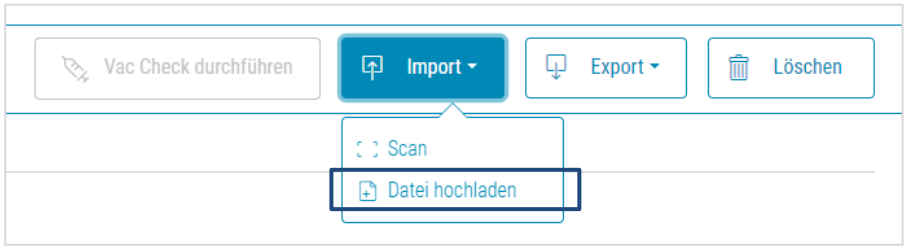


Anschliessend werden die Personalien und die erhaltenen Impfdosen angezeigt.



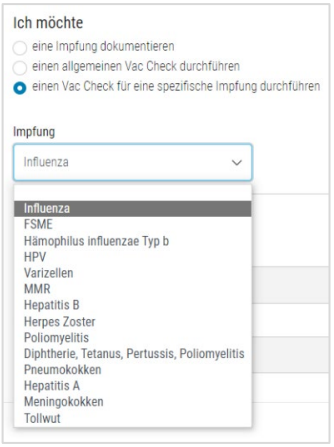
7.9. Import via Datei Upload

Die Personalien und die Angaben zu den bereits erhaltenen Impfdosen können mittels Klick auf «Import» und dann «Datei hochladen» geladen werden.



Nach dem Klick auf «Datei hochladen» öffnet sich ihr Fileablage und sie können das entsprechende PDF auswählen. Anschliessend werden die Personalien und die erhaltenen Impfdosen angezeigt.

8. Spezifischer Vac Check durchführen



8.1. Auswahl spezifischer Vac Check

Um einen Vac Check zu einer spezifischen Impfung durchzuführen, wählen Sie den Radiobutton «einen Vac Check für eine spezifische Impfung durchführen» aus. Anschliessend erscheint unterhalb dieser Auswahl das Dropdown «Impfung». Hier können Sie auswählen, für welche Indikation der Check durchgeführt werden soll:

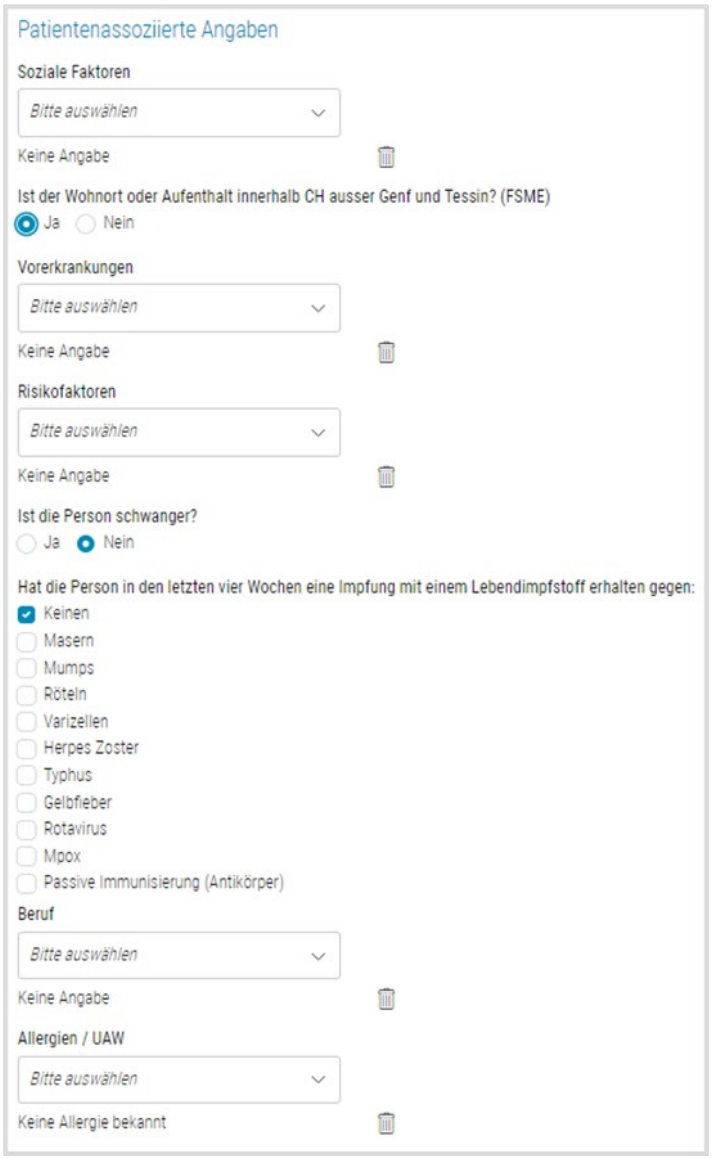
8.2. Leistungserbringer

Im Abschnitt «Leistungserbringer» müssen Sie Ihre Organisation wie auch die verantwortliche Medizinalperson angegeben. Falls Documedis an einem Primärsystem angeschlossen ist, werden diese Angaben automatisch aus dem System übernommen. Mit einem Klick in das Feld kann diese Angabe geändert werden.

8.3. Patientenassoziierte Angaben

Bei den «Patientenassoziierte Angaben» können Sie für den Vac Check relevante Angaben zum Patienten machen.

Dieser Abschnitt beinhaltet je nach Auswahl im Dropdown «Impfung» unterschiedliche Angaben. Es werden jeweils nur diejenigen Faktoren erfragt, welche für die entsprechende Impfempfehlung notwendig sind. Dies können Angaben zu sozialen Faktoren, Vorerkrankungen, Risikofaktoren, Schwangerschaft, Impfungen mit Lebendimpfstoffen, Beruf und Allergien / UAW sein. Im Dropdown können Sie die Angaben zum Patienten auswählen. Falls keine Informationen vorhanden sind, respektive keiner der Werte zutrifft, wählen Sie «Keine Angabe».



Sie können die Auswahl eines Wertes mittels Klick auf « 🗑 » widerrufen. Beachten Sie, dass in jedem Dropdown mindestens ein Wert ausgewählt sein muss.

Da die Schwangerschaft ein besonderes Risiko birgt, wird dieser Risikofaktor separat abgefragt.

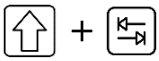
Bei den Indikationen Haemophilus influenzae Typ b, Varizellen, Hepatitis B und Tollwut werden zudem die Antikörper-Titer abgefragt. Falls Antikörper-Titer bekannt sind, können diese angegeben. Bitte beachten Sie dabei die Mengenangaben. Falls die Antikörper-Titer unbekannt sind, kann die Checkbox «Antikörper-Titer unbekannt» aktiv belassen werden.

Bei den Varizellen, Hepatitis A und Hepatitis B wird zudem gefragt, ob die Krankheit bereits durchgemacht wurde.

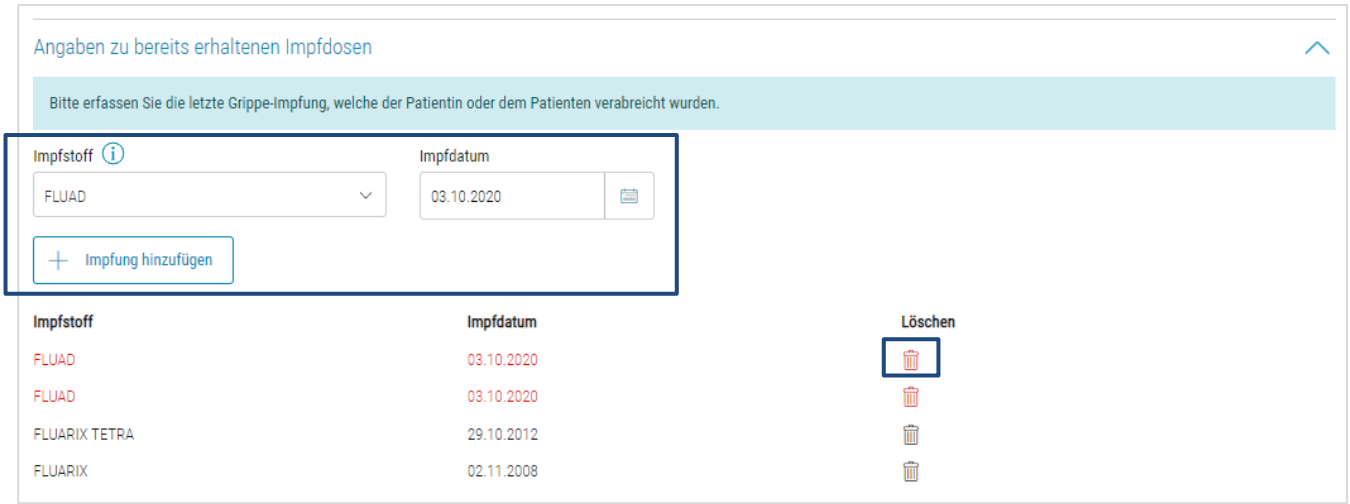
8.4. Angaben zu bereits erhaltenen Impfdosen

In diesem Abschnitt können Sie alle Impfdosen zur entsprechenden Indikation erfassen, welche der Patient bereits erhalten hat. Dafür wählen Sie den Impfstoff und das entsprechende Impfdatum aus. Falls der angegebene Impfstoff nicht in der Auswahlliste enthalten ist, können Sie den entsprechenden Platzhalter-Impfstoff (bswp. Tollwut-Impfstoff) auswählen. Durch den Klick auf «Impfung hinzufügen» wird die Impfung in die Liste aufgenommen.

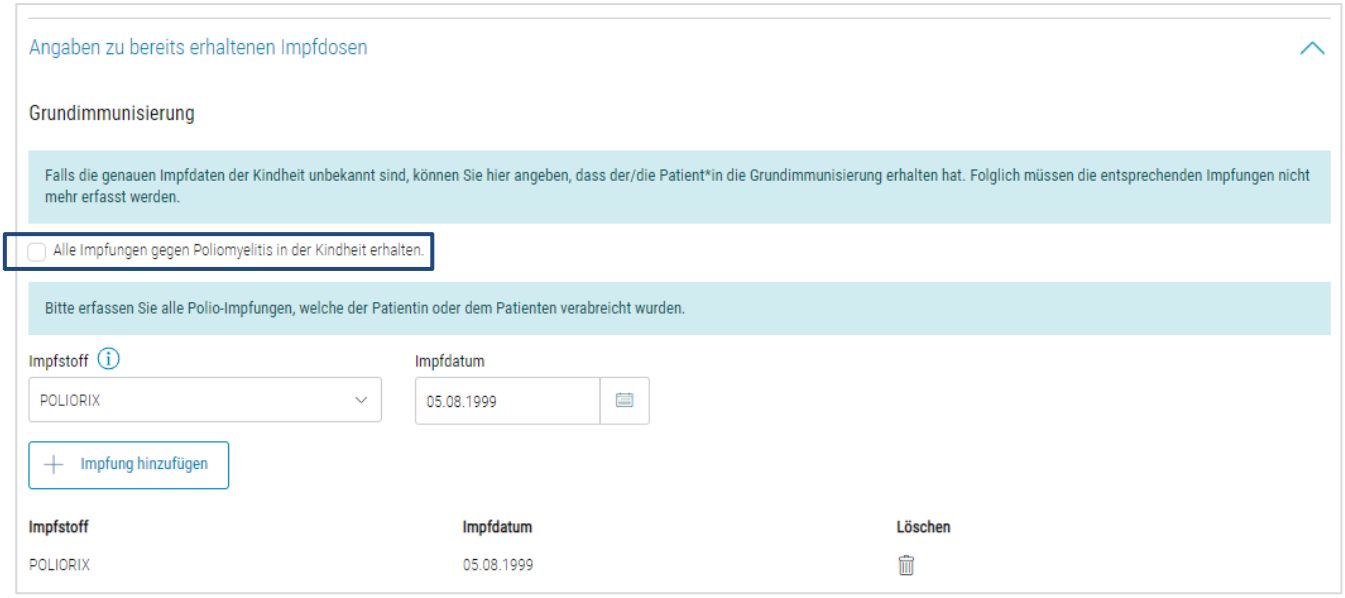
Tipp für eine schnellere Erfassung: Durch das Verwenden der Pfeiltasten und Tab, sowie der Tastenkombination Shift + Tab, kann zwischen den Feldern gewechselt und eine Auswahl getroffen werden. Mit der Taste Enter kann die Eingabe bestätigt werden.

Taste	Abbildung der Taste	Funktion
Pfeiltasten		Auswahllisten im Dropdown durchgehen
Tabtaste		Ins nächste Feld wechseln
Shift + Tab		Ins vorherige Feld wechseln
Enter		Eingabe bestätigen

Falls eine Impfung falsch erfasst wurde, kann diese mittels Klick auf « 🗑 » aus der Liste entfernt werden. Sollte ein Impfstoff an einem Datum doppelt aufgeführt sein, wird dieser rot markiert.

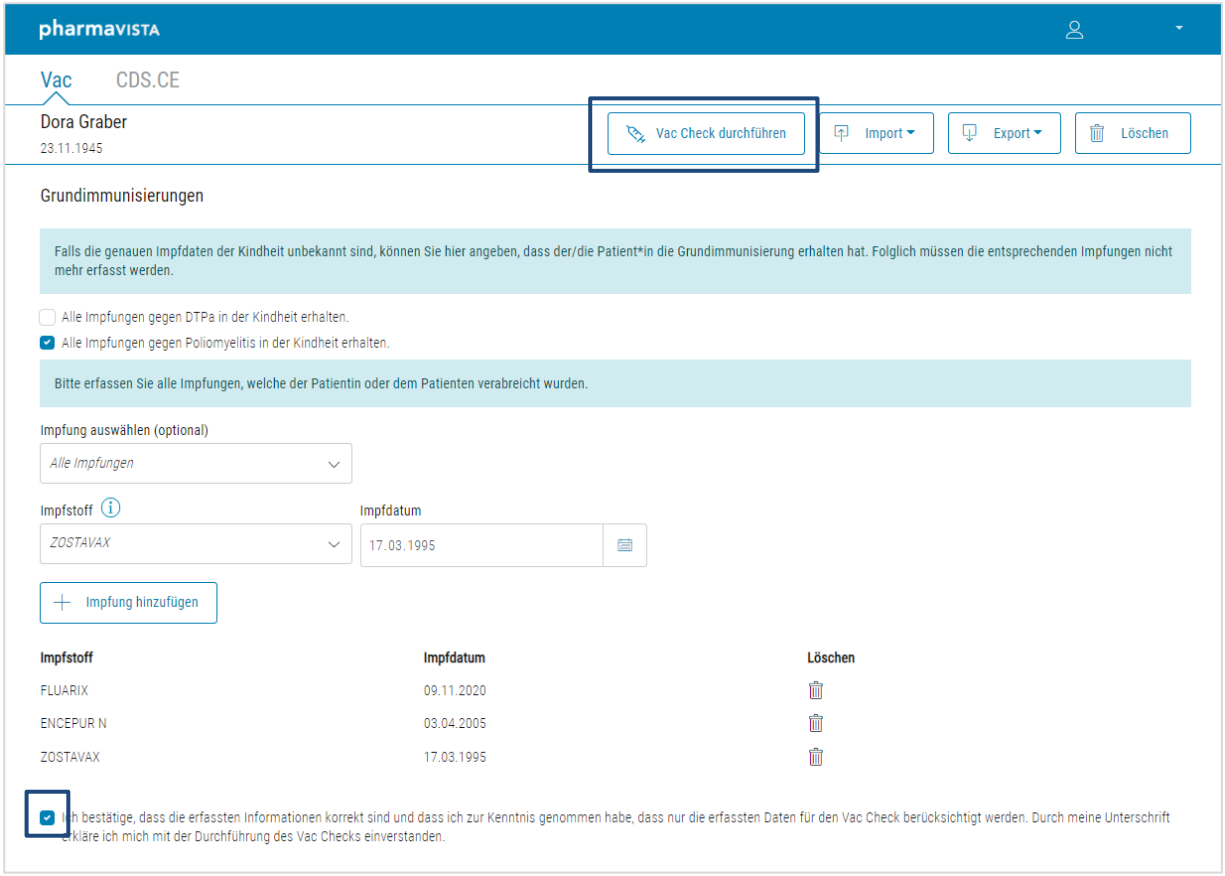


Bei Poliomyelitis und/oder Diphtherie, Tetanus, Pertussis, Poliomyelitis kann die Checkbox «Alle Impfungen in der Kindheit erhalten» aktiviert werden, falls früher nicht alle Impfungen exakt notiert wurden, jedoch sicher ist, dass die Grundimmunisierung verabreicht wurde. Mit dieser Angabe wird davon ausgegangen, dass alle Impfungen bis zum 15. Lebensjahr korrekt und vollständig verabreicht wurden. Folglich müssen die einzelnen Impfungen nicht mehr erfasst werden.

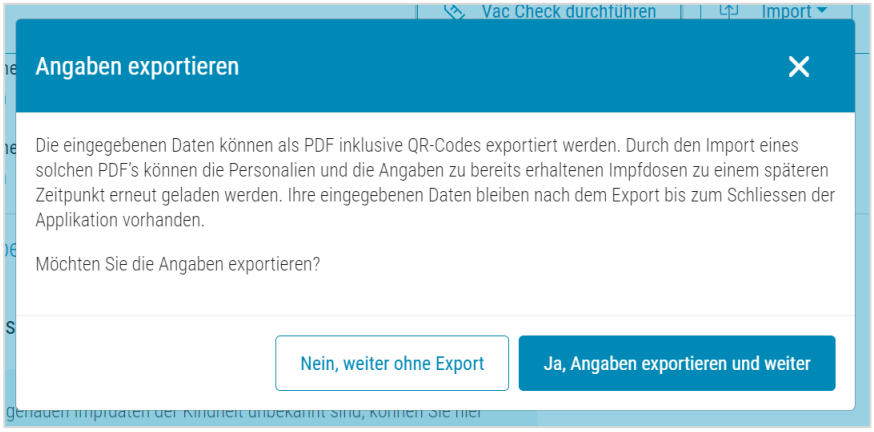


8.5. Check durchführen

Um den Check durchzuführen, müssen Sie die Checkbox «Ich bestätige, dass die … » aktivieren. Anschliessend können Sie oben rechts den Button «Vac Check durchführen (CDS)» anklicken. Sollte dieser inaktiv sein, fehlt eine notwendige Angabe für den Check. Bitte überprüfen Sie in diesem Fall, ob Sie überall eine Angabe gewählt oder gemacht haben und ob die Personalien «Vorname», «Name», «Geburtsdatum» und «Geschlecht» angegeben wurden.



Bevor die Resultate des Checks angezeigt werden, werden Sie gefragt, ob Sie die Angaben exportieren möchten. Wenn ein Export durchgeführt wird, wird ein PDF inklusive QR-Code heruntergeladen. Im QR-Code sind die Personalien und die Angabe zu bereits erhaltenen Impfungen enthalten.



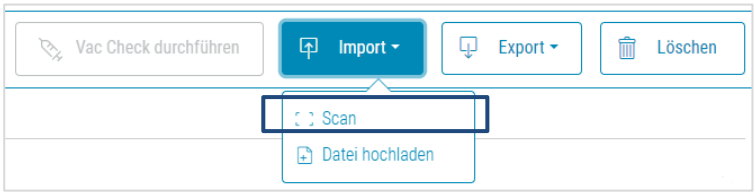
Anschliessend wird der Check durchgeführt und Sie werden automatisch in das CDS-Tab weitergeleitet. Dort ist das Resultat des Checks ersichtlich. Alle Informationen zum angezeigten Resultat finden Sie im Benutzerhandbuch CDS.CE. Falls Sie bei der Eingabe etwas vergessen haben oder falls Sie eine Änderung machen möchten, können Sie zum Vac-Tab zurückkehren. Dort können Sie die Eingaben anpassen und den Check erneut durchführen. Zudem können Sie dort auch einen manuellen Export machen (siehe Kapitel 7.7 Manueller Export).

8.6. Manueller Export

Um ein PDF mit dem ausgefüllten Fragebogen zu generieren, klicken Sie oben rechts auf «Export» und dann «Drucken». Es wird ein PDF inklusive QR-Code heruntergeladen. Im QR-Code sind die Personalien und die Angabe zu bereits erhaltenen Impfungen enthalten.

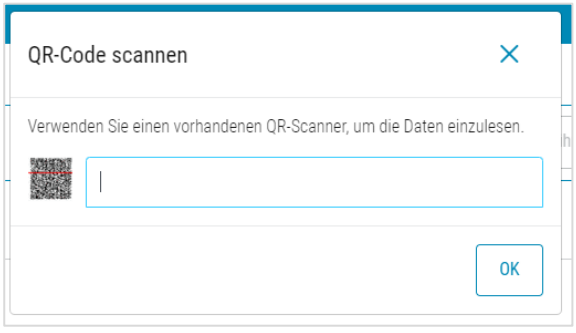
8.7. Import per QR-Code (Scan)

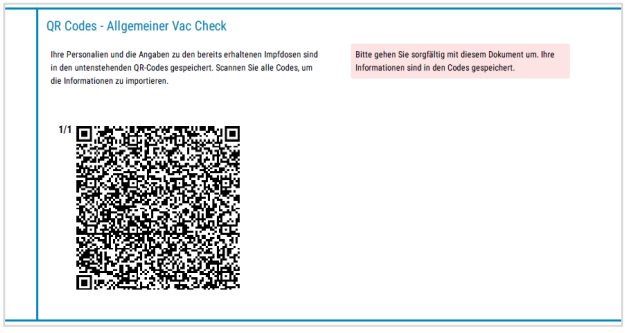
Die Personalien und die Angaben zu den bereits erhaltenen Impfdosen können mittels Klick auf «Import» und dann «Scan» geladen werden.



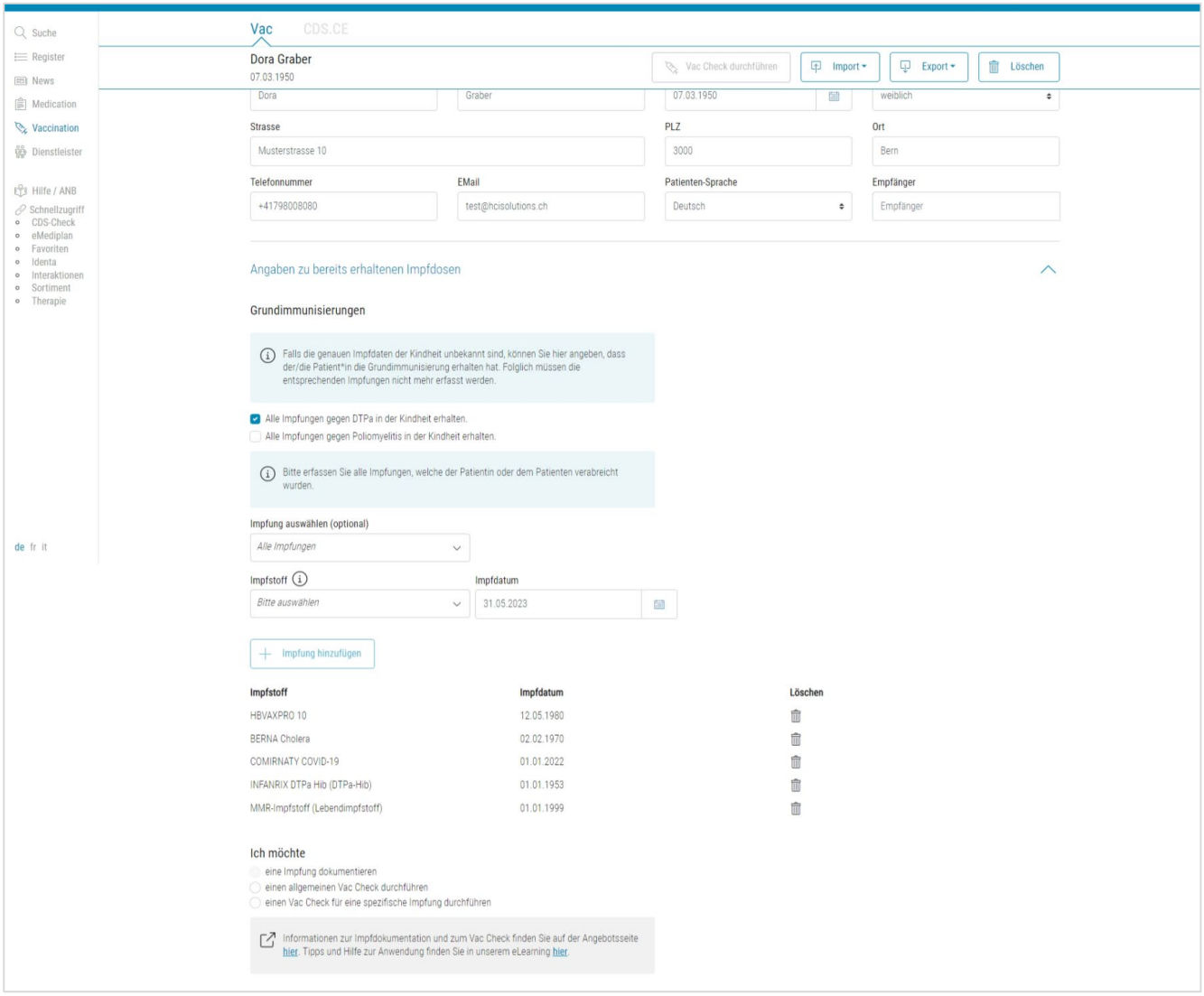
Nach dem Klick auf «Scan» öffnet sich das Pop-Up und Sie können den QR-Code auf der letzten Seite des PDF's mit ihrem Scanner einlesen.

Wichtiger Hinweis zum Scannen: Für die korrekte Interpretation des Inhalts ist es wichtig, dass die Systemsprache auf "Deutsch (Schweiz)" eingestellt ist.



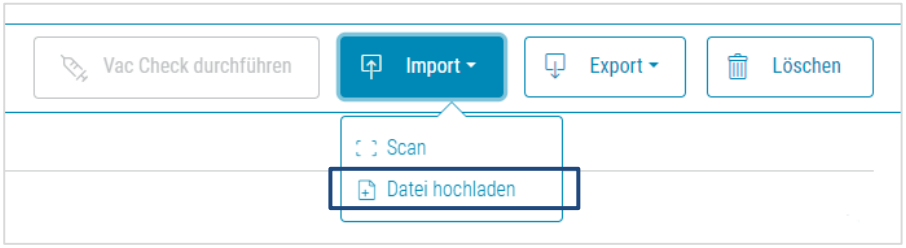


Anschliessend werden die Personalien und die erhaltenen Impfdosen angezeigt.



8.8. Import via Datei Upload

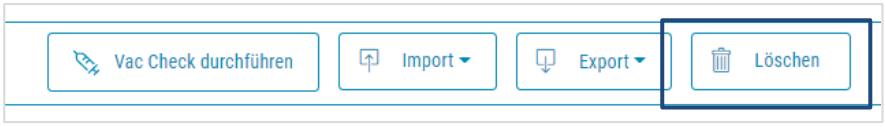
Die Personalien und die Angaben zu den bereits erhaltenen Impfdosen können mittels Klick auf «Import» und dann «Datei hochladen» geladen werden.



Nach dem Klick auf «Datei hochladen» öffnet sich ihr Fileablage und sie können das entsprechende PDF auswählen. Anschliessend werden die Personalien und die erhaltenen Impfdosen angezeigt.

9. Löschen von erfassten Daten in Documedis

Grundsätzlich werden in Documedis VAC keine Daten gespeichert. Über den Button «Löschen» können die bereits erfassten Daten gelöscht werden. Achtung: Das Löschen kann nicht rückgängig gemacht werden.



10. Versionen

Version	Änderungen	Datum	Autor
V1.0	Initiale Erstellung.	13.12.2021	aan
V2.0	Ergänzung Kapitel 5.1: Leistungserbringer	29.03.2022	aan
V3.0	Ergänzung Swiss-rx-Login Kapitel 2: Vac starten	20.06.2022	aan
V4.0	Ergänzung Vac-Check	25.01.2023	aan
V5.0	Ergänzung QR-Code	28.06.2023	aan
V5.1	Ergänzung Hinweis zum Einscannen von QR-Codes	12.09.2023	aan
V5.2	Verweise auf das Covid Benutzerhandbuch entfernt	10.10.2023	aan
V5.3	Link auf CDS.CE Benutzerhandbuch aktualisiert	06.11.2023	aan